

Mittwoch

Gerade in der Mitte von allem—ein plötzlicher Gedanke: „Ich wundere, wie das Feuer ist?“ Dann müssen Sie das Lehren einstellen, hinunter eilen, rechen und schüren, Kohlen schaufeln und zurück laufen. Wäre es nicht fein, weiter zu machen und die Küche zu vergessen? Es wäre wirklich. Und Sie können es.

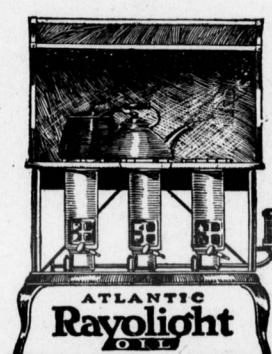
NEW PERFECTION OIL COOK-STOVES

haben eine neue Sorte von Rehrtrag gebracht — eine neue Sorte von jedem Tag für tausende von emsigen Hausfrauen.

Ein Perfection Del Kochofen wird in Ihre Küche kommen und Ihre Bürden erleichtern. Sie brauchen nur ein Bündel Holz anzufeuern und die Sachen darauf thun.

Sie können die Hitze genau wie gewünscht regulieren. Sie bleibt so, ohne weitere Beobachtung. Sie werden speziell interessiert sein am feuerlosen Kocher und dem separaten Ofen. Sehen nach dem nächsten Händler, der Perfection Del Kochöfen verkauft.

THE ATLANTIC REFINING COMPANY Philadelphia and Pittsburgh



Eine weitere wichtige Sache ist daß der Perfection Del Kochofen brennt das ökonomischste Heizmaterial—Kerosene. Es besteht ein Unterschied in Kerosene—nicht ein Preis, aber eine Qualität. Um sicher für gute Resultate zu sein, fragen für Rayolight Del. Es ist so hoch raffiniert und sachmännlich gereinigt, daß es immer erzeugt eine gleichmäßige, intensive Hitze ohne Flackern, Rauch oder Geräusch. Sehen nach diesem Schild:



Ökonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aussteht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Ökonomie—es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Shane Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

Es ist Eisenwaren—wir haben es.

Dienstbare, leichtlaufende Rasen Mäher.

Kein gar keinen Rasen Mäher, als wie einer der schlecht arbeitet und beständig außer Ordnung ist. Der Townsend Vorrath von Mähern besteht aus vier standard Modellen, — nämlich der „Flyer“, der „Orange“, der „Victory“ und der „Superb.“

Sie sind hochgradig in jeder Weise, und zu Ihren Preisen die besten erhältlichen Rasen Mäher.

Rasen Mäher, \$3.50 bis \$20.00.
Rasen Roller, \$9.60 bis \$15.50.
Gras Scheren, 25 Cents bis \$1.40.
Gras Scheren, \$1.15, \$1.35 und \$1.65.

Weeks Eisenwaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeler, Deutscher Importeur Deutsche Spezialitäten

530 Lakawanna Avenue. **Grocer** Spezialitäten für Küche und Back.

Lasset uns zusammen arbeiten

in dem großen, gemeinsamen Werk des Sparends. Definet ein Konto in dieser starken, braueman Bank und werdet ein regulärer Depositor. Hinterlegt ein Sparkonto gegen die erhöhten Lebensausgaben. Ihr werdet diese Bank hilfreich finden in vielen Wegen, und Ihr werdet erstaunen, wie schnell das Konto anwächst.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.
Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Sie werden besser bekannt sofort mit unseren feinen

Neuen Anzügen.

Sie stehen bestens auf unter Feuer, und eriparen Ihnen zugleich 'ne hübsche Summe

Männer Anzüge, \$12 bis \$30.
Knaben Anzüge, \$3 bis \$10.
Regal Schuhe, Manhattan Gemde.

Kramer Bros.,
325 Lakawanna Avenue.

Stadt und County.

— Die Scranton Schulbehörde setzte Montag Nacht die Steuererhebung für dieses Jahr auf 10 Mills fest, dieselbe wie letztes Jahr, jedoch wird wegen der erhöhten Werthschätzung des Eigentums die Steuer dieses Jahr etwas höher sein.

— Zwei Geschäftspolizeien an Lakawanna Avenue wurden letzten Donnerstag Morgen von Einbrechern besetzt. In der Kleiderrockfabrik des W. Woodman wurden nur 30 Cents erbeutet, aber in dem Premier Quality Shop nahmen sie Waaren im werth von \$410 fort. Der 21 Jahre alte Wladie Fitzany wurde Freitag als der Einbrecher verhaftet und gefandt dann die obigen und mehrere andere Einbrüche ein, zugleich Thomas Betts von Scranton Straße, der dann auch verhaftet wurde, und mehrere andere als Mitwisser bezeichnet. Eine Dirne von Dalford Court, der er eine seidene Taille zum Geschenk machte, verriet Fitzany. Er wurde in Ermangelung von \$1,000 Bürgschaft eingestekt; Betts mußte \$500 Bürgschaft stellen.

— Die Stadt Winchester, Va., erhielt Freitag von den Trustees der Richter John Handley Dinterlassenenschaft die Summe von \$1,630,000 überwiefen, als endgültige und vollständige Abrechnung des Nachlasses. Das Geld soll zur Erziehung der armen Kinder in Winchester, einem Städtchen von 7,000 Einwohnern, verwendet werden. Als nach des Richters Ableben vor etwas über 20 Jahren bekannt wurde, daß er den größten Theil seines hier erworbenen Nachlasses nach auswärts vermachte hatte, gab es Erstaunen und Entrüstung, da des Verstorbenen Handlung augenscheinlich erfolgte, weil er sich über den Stadtrat geäußert hatte, der vor seinem Hotel, dem alten Wyoming Haus, einen Baumarkt etablierte, weil der Richter es verweigerte, das Feld einpflanzen durch ein Aepfelpflaster erlegen zu lassen.

Ein gutes Einreibemittel

sollte in keinem wohlgeregulirten Haushalt fehlen. Dr. Richter's

ain-Expeller

erweist sich seit vierzig Jahren unter Deutschen auf der ganzen Welt großer Beliebtheit. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,
Aus Rudolstadt, Thüringen.)
11-50 Washington Str., New York.

— Der Streik der Elektriker wurde heute morgen beigelegt, nachdem ihnen \$5.00 täglich bewilligt worden war.

— Wegen der hohen Lebensmittelpreise haben seit Samstag die sämtlichen Wirtschaften den freien Lunch eingestellt.

— Die Brauer kündigten Samstag eine Erhöhung von \$1.00 am Maß Bier an, zugleich auch das Halchenbier auf \$1.20 die Rille erhöhend.

— Die Laurel Linie hat mit dem 15. Juni anfangend eine Erhöhung von 10 Cents für die Rundfahrt nach allen Punkten außerhalb der Stadt anberthaldigt, die zweite Erhöhung in anberthald Jahren.

— Frau Margaret Smith, früher hier wohnhaft, ist Samstag Abend in der Wohnung ihrer Tochter in Wilkes Barre im Alter von 90 Jahren gestorben. Die Beerdigung fand gestern im Danmore Friedhof statt.

— Louis E. Robinson, ein Sohn des verst. August Robinson von E. Robinson's Söhne, und Fraulein Cecily H. Billings von Lunenburg, sind Samstag in der Wohnung der Braut als ein Ehepaar verbunden worden.

— Die Scranton Foundry and Engine Works, Inc., hat das Eigentum der Loughlin Eisen Compagnie an der Ecke von Hickory und Mattes Straßen erworben und wird Maschinenfabriken und grau Eisengußstücke fabrizieren. Man wird mehrere hundert Männer in dem Werk beschäftigen.

— Das Dr. Reed Burns Hospital an der Ecke von Jefferson Avenue und Gibson Straße ist Freitag vom Orden der Schwestern der Barmherzigkeit erworben worden und heute werden dieselben das Institut übernehmen und es wie bisher weiterführen. Dr. Burns wird auch verbleiben.

— Die verschiedenen Frauen Vereinigungen der Stadt haben eine Agitation ins Leben gerufen, um nächsten Herbst zwei Frauen als Schuldirektoren zu erwählen. Es sind drei neue Mitglieder der Behörde zu erwählen, jedoch wollen die Frauen mit der Ermählung von zwei ihres Geschlechts sich vorläufig zufriedengeben.

Stadtrat.

Geometer Arthur Long vom städtischen Bureau der Rechnungspektion erklärte dem Stadtrat am Freitag, daß es nutzlos sein würde, das Gericht um eine Erweiterung des Dekrets vom Dezember 1915 zu ersuchen, betreffs Nord Main Avenue und der Peoples Kohlen Compagnie, da sowohl aufrecht wie seitwärtige Stützen nötig seien, um eine Straße zu beschließen. Seitwärtige Stütze sei aber nicht vom Gericht angeordnet worden.

Ein Brief der Scranton Oberflächenschlag Gesellschaft wurde vorgelegt, in welchem das Projekt der Peoples Kohlen Compagnie, bei Jackson Straße und Nord Main Avenue unterirdisch aufzufüllen, gutgeheißen wurde.

Präsident W. E. Jones von der Nord Scranton Verbesserung Liga stellte sich ein und schied erbot, weil so weit keine Vorzüge in der Wandausgabe für Verbesserungen im Nordende gemacht worden ist. Nach längerem Argumente kam man zusammen für Pläne einer Komposition am „Square“, welche bald in Angriff genommen und etwa \$10,000 kosten wird.

Die in der Legislatur schwebende Scarlet Vorlage zum Schutz der Oberfläche wurde durch eine einstimmig beschlossene Resolution indosfirt.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.)

— Paul, der 12jährige Sohn des Concinnemanns George Galuska von Jessup, wurde am Dienstag Abend von einem D. & H. Frachtzug getroffen und sofort getödtet.

— Frau Eva J. Abbott von Dlyphant, 24 Jahre alt, ist am Samstag auf die Anlage des Wobers verhaftet worden, indem man sie beschuldigt, ihr zwei Wochen altes Kind am Donnerstag ermordet und in den Lakawanna Fluß geworfen zu haben. Am Freitag erlärte die Frau in Verbindung mit der Untersuchungsgeselle, daß ihr Gatte sie vor drei Jahren verließ.

(Carbondale Correspondenz.)

— Der 60 Jahre alte Thomas Langan, früher hier wohnhaft, stürzte Samstag Abend von der Veranda des Hotel Waymart, schlug mit dem Kopf auf und erlitt Verletzungen, die in einer halben Stunde seinen Tod verursachten.

— Ein unbekannter Mann, welcher Donnerstag Abend nahe dem Carbondale Maschinen Compagnie Werke zu Simpson auf einer kleinen Fußbrücke den Lakawanna Fluß treuzen wollte, verlor dabei sein Gleichgewicht, fiel ins Wasser und ertrank, ehe ihn Beistand gegeben werden konnte.

Keine Auswahl.

Die schlante, leichtfüßige Sylvia war mit ihrer sehr wohlbeliebten, beliebigen Zante Welle gegangen, Einkäufe zu machen. Jede von beiden hatte die Absicht gehabt, ein fertiges Kostüm zu kaufen.

Als sie nach Hause gekommen waren, fragte man Sylvia, ob sie bekommen hätten, was sie hatten haben wollen, und ob auch alles paßte.

„Nein“, antwortete Sylvia, „bei mir ging alles ganz glatt, aber Zante Welle wird jetzt so flart, daß ein Regenschirm ungefahr alles ist, was sie fertig kaufen kann.“

Viele Kriegs-Geschäfte im Kongreß noch unerledigt.

Seit zweiundvierzig Tagen befinden sich die Ver. Staaten mit Deutschland im Zustande des Krieges, aber der Kongreß hat bis jetzt herzlich wenig gethan, die Regierung in den Stand zu setzen, aktiv in den Kampf einzugreifen. Seit der Präsident die Extra-Sitzung auf den 2. April einberief, ist nichts geschehen, als den Kriegszustand zu erklären und eine sieben Milliarden Anleihe zu bewilligen.

Man hatte gehofft, daß der Kongreß die zur erfolgreichen Führung des Krieges nötigen Gesetze schnell erlassen und sich Mitte Juni vertragen werde. Jetzt ist an eine Verlegung von Mitte August nicht zu denken. Eine That aber Amerika nicht fertig werden, und ihre Widerstandskraft mag zusammenbrechen, wenn Amerika mit seiner Hilfe zögert. Das haben die britischen und französischen Kommissäre dem Präsidenten anbertraut.

Die neueste Kriegsmünze.

Wie bereits kurz berichtet, hat der Bundesrat einer Vorlage über die Prägung von Einpennigstücken aus Aluminium zugestimmt. Die Ausprägung von Einpennigstücken aus Aluminium hat sich deshalb als notwendig erwiesen weil das vorhandene Kupfer gegenwärtig für wichtigere Zwecke als die Prägung von Kleinmünzen erforderlich ist. Die Wissenschaft ist weit genug vorgeschritten, um aus Aluminium eine halbbare Münze zu schaffen, deren Anfertigungskosten nicht größer sein werden, als jene für Kupfergeld. Neueinrichtungen zum Ausprägen der neuen Kriegsmünze braucht die königliche Münze nicht zu treffen.

Es werden, obwohl genauere Bestimmungen noch nicht getroffen sind, voraussichtlich die gleichen Stangen, wie für das Einpennigstück verwendet werden, so daß das Bild der neuen Münze das gleiche bleiben wird. Nur ihr äußeres Ansehen wird sich ändern; sie wird eine silberähnliche, weißliche Färbung aufweisen. Auch die Zahl der zu prägenden Münzen ist noch nicht bestimmt, sie dürfte aber mit Rücksicht auf den herrschenden Kleingeldmangel größer sein als die der gegenwärtig im Umlauf befindlichen Einpennigstückpermenzen. An Aluminium sind in Deutschland genügende Mengen für diesen Zweck vorhanden.

Die National Zeche ereignete sich Samstag Nachmittag in der Nachbarschaft von Irving Avenue und Locust Straße eine Verhinderung, wodurch die Straßen für mehrere Fuß einsanken und die Wasserlöcher barfi.

Die Brüder Michael und Charles Potoloff von Cedar Avenue, welche im letzten Jahr öfter in die National Zeche gingen und den Kupfer Erzschacht stießen, sind Freitag endlich erkrankt worden, gestanden und wurden Samstag in Ermangelung von je \$800 Bürgschaft eingeliefert. Die Karte erbeuteten über \$600 werth Draht, den sie an Junkhändler verkauften.

Ausschlag bedeckte den ganzen Körper.

„Ich möchte meinen Dank aus sprechen“, schreibt Herr Zach Hollstein von Winto, Alta., „für das wunderbare Kräuterheilmittel, Fornis' Alpenkräuter. Es hat an mir, trotz meines Alters, Wunder gewirkt. Ein Hautauschlag bedeckte meinen ganzen Körper. Ich versuchte verschiedene Medicinen und besuchte mehrere Aerzte, doch war alles vergeblich. Durch den Gebrauch des Alpenkräuters wurde meine Gesundheit vollständig wieder hergestellt und mein Appetit hat sich bedeutend gebessert.“

Fornis' Alpenkräuter - Blutbelebender macht seinem Namen Ehre; es verbessert das Blut, es wirkt auf Leber und Nieren; es reguliert den Magen, und entfernt auf diese Weise die Unreinlichkeiten aus dem System und hilft der Natur bei der Wiederherstellung der Gesundheit. Es wird nicht durch Apotheken verkauft, sondern den Leuten durch Totalagenten direkt geliefert. Wegen näherer Auskunft schreibe man an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Polye Ave., Chicago, Ill.

Wittstock.

— William Dougherty von Cliff Straße, ein Wächter des Viehhof Valley Durchschlitts, wurde am Donnerstag Nacht von einem Zug überfahren und getödtet. Die Leiche ist früh Freitag Morgen entlang den Geleisen aufgefunden worden.

Gedekter Schaden.

Miller: „Wenn wir die Nummern auch noch so viele megnehmen, ihr Schaden ist jedenfalls bedekt.“

Schulze: „So? Wodurch denn?“

Miller: „Na, durch alle die Verheerungen der Hilfsbereitschaft, die ihre Verbündeten für sie haben.“

Von der Südseite.

Dem Ehepaar Theodor Fulan von Sid Webster Avenue ist eine Tochter geboren worden.

Die Lakawanna Fabrik, welche einige Tage wegen einem Streik geschlossen war, nahm am Montag wieder den Betrieb auf.

Der deutsche Pionier Charles Klein von Robt Court ist Dienstag im Alter von 82 Jahren einer Komplikation von Gebrechen erlegen. Die Beerdigung erfolgt morgen zu Wobcon.

Man hatte gehofft, daß der Kongreß die zur erfolgreichen Führung des Krieges nötigen Gesetze schnell erlassen und sich Mitte Juni vertragen werde. Jetzt ist an eine Verlegung von Mitte August nicht zu denken. Eine That aber Amerika nicht fertig werden, und ihre Widerstandskraft mag zusammenbrechen, wenn Amerika mit seiner Hilfe zögert. Das haben die britischen und französischen Kommissäre dem Präsidenten anbertraut.

Ende Park Notizen.

— In der Nachbarschaft von Dorothy Straße und Nord Sumner Avenue sind am Sonntag zwölf Wohnungen durch Lebensveränderungen beschädigt worden.

— Michael T. Ford, der bis vor Jahresfrist ein hiesiger Polizist war, sich dann nach Midland, Va., begebend, ist am Sonntag in Rochester, Va., der Augenwunde, welche ihm fünf Stunden vorher zugefügt worden war, erlegen. Ford, der als Polizist in Midland ernannt worden war, bezeugte Sonntag dem bewaffneten Emil Delanzo dorten, der auslief, als er ihn zur Rede stellte; als dann Ford ihm nachließ, zog der Flüchtende seine Waffe und gab den tödtlichen Schuß ab. Der Mörder ist verhaftet worden. Ford's Leiche wurde Montag nach der Wohnung der Mutter an Elyon Straße gebracht und von dort aus beerdigt.

Nord Scranton.

— Frau Elizabeth John von Wayne Avenue, die sich Montag einen Schädelbruch zuzugte, als sie eine Treppe hinabstürzte, erlag der Verletzung letzten Donnerstag Abend im Staat Hospital.

— In seiner Wohnung an Wyoming Avenue ist am Montag nach längerem Anwohnen Joseph Maus im Alter von 83 Jahren gestorben. Es überlebten ihm die Witwe und mehrere Kinder. Die Beerdigung erfolgt heute im Danmore Friedhof.

— Frank Norton von Beaumont Straße, welcher kürzlich seiner Gattin einen Fußtritt in den Unterleib versetzte, ist am Samstag, nachdem er des Nordes im zweiten Grade schuldig befunden war, zu von 10 bis 15 Jahren Zuchthaus verurtheilt worden. Die Frau erlag zur Zeit der Verletzung.

Deutsche Schifffahrt im Nordsee.

Deutsche und österreichische Reder haben seit kurzem die Schifffahrt in der Nordsee wieder aufgenommen, wie der London „Daily Mail“ aus Rotterdam mitgeteilt wird. Neun deutsche und ein österreichisches Schiff sollen letzte Woche über den Hoof von Holland eingelaufen und sechs ausgelaufen sein. Die Mehrzahl kam von Hamburg, Bremen und aus der Ostsee.

Es scheint daher, daß die Deutschen rechtzeitige Linien zu etablieren beabsichtigen. Der letzte vorher gemeldete deutsche Dampfer wurde von Zebrügge auf der Fahrt nach Antwerpen von vier hiesigen gemeldet. Die Fahrlinien sind jedenfalls durch Winenbarrieren gedekt.

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt liefert die Office des „Wochenblatt.“